



CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS

Département de l'économie et de la formation
Service de la formation professionnelle
Office d'orientation scolaire et professionnelle du Haut-Valais

Departement für Volkswirtschaft und Bildung
Dienststelle für Berufsbildung
Amt für Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung Oberwallis



Verfasser Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung Oberwallis

Datum August 2018

Vor- und Nachbereitungsaufgabe Berufsschaufenster 2018

Hinweise für Lehrpersonen der 10OS

In der 10OS steht in der Berufswahl die Erkundung der Berufswelt im Vordergrund. Am Berufsschaufenster können sich die Schüler/-innen auf unkomplizierte Weise über verschiedene Berufe informieren (siehe Ausstellerplan).

Die Auseinandersetzung mit der Thematik gliedert sich in die drei Teile Vorbereitung, Besuch und Nachbereitung.

Die Jugendlichen erhalten folgende Aufgabenstellung (siehe Spalte «Kommentar» auf dem Arbeitsblatt für die Jugendlichen):

Vor dem Besuch des Berufsschaufensters

Du arbeitest in einem Zweierteam. Gemeinsam wählt ihr zwei Firmen oder Berufe aus. Beide von euch überlegen sich vier Fragen. Diese vergleicht ihr miteinander und wählt die besten vier aus. Diese vier Fragen schreibt ihr auf und gebt sie der Klassenlehrperson ab. Am Berufsschaufenster interviewt ihr zu zweit die Experten an den Ständen und notiert euch die Antworten auf eure Fragen. Zudem erstellt ihr einige Fotos.

Beschrieb der Aufgaben

Vorbereitung Besuch des Berufsschaufensters (Zeitbedarf 1 Lektion)

Im Vorfeld des Besuchs beschäftigen sich die Jugendlichen mit dem Bewerbungsprozedere und der Lehrstellensuche mit folgenden Leitfragen:

Welche Informationen muss ich mir selber beschaffen? Welches Wissen kann ich nur von Experten erfahren?

umblättern



Besuch Berufsschaufenster

In Stichworten lassen sich die Zielsetzungen wie folgt beschreiben:

- In Kontakt treten mit Berufsbildnerinnen und Wirtschaftsvertretern
- Gesprächsführung
- Informationen erfragen und festhalten

Nachbereitung Besuch des Berufsschaufensters (Zeitbedarf 1-2 Lektionen)

Die wichtigsten Erkenntnisse aus dem Besuch des Berufsschaufensters werden in einem kurzen Text festgehalten.

Die Informationen und Erkenntnisse werden der Klasse in einem Zeitungsartikel präsentiert. Die Zeitungsartikel können im Schulzimmer aufgehängt werden und der beste Artikel wird durch die Klasse gewählt.

Nachfolgend finden Sie Vorschläge möglicher Fragen, welche den Experten an den Ständen gestellt werden können - als Anregung für die Jugendlichen:

1. Wie zeige ich Interesse und Motivation während einer Schnupperlehre? Im Bewerbungsgespräch?
2. Worauf wird bei der Auswahl der Lernenden besonders Wert gelegt?
 - Welche Eigenschaften und Stärken finden Sie wichtig? Auf welche Eigenschaften und Stärken achten Sie?
 - Wie viele Schnupperlehren sollte ich absolvieren? Empfehlen Sie mir in verschiedenen Berufen zu schnuppern oder finden Sie es besser, wenn ich mehrere Schnupperlehren im gleichen Beruf bestreite?
 - Welche schulischen Leistungen erwarten Sie?
3. Verlangen Sie einen Eignungstest – einen firmeninternen, einen des Berufsverbandes oder verlange Sie den Multicheck oder Basic-Check? Falls nein, empfehlen Sie dennoch einen Eignungstest abzulegen? Falls ja, welchen?
4. Kann ich eine Schnupperlehre absolvieren und die Lehrstellenbewerbung mitbringen?

umblättern



5. Kann ich die Bewerbungsunterlagen persönlich vorbeibringen?
6. Bilden Sie auch Lernende aus, welche eine zweijährige berufliche Grundbildung mit Berufsattest EBA absolvieren?
7. Welche Sonnen- und Schattenseiten hat Ihr Beruf aus Ihrer Sicht?